

Teilnahmebedingungen Kinderlager 2020/2021

Kinderlager heisst

Wir treffen uns regelmässig in der Gruppe, um gemeinsam Zeit im Wald zu verbringen und die Natur zu erleben. Das Lager findet bei Sonne, Wind, Regen oder Schnee statt. Die Kinder beschäftigen sich hauptsächlich selbst im Wald, aber es werden geführte Entdeckungsausflüge mit Spurensuche, Heil- & Kräuterkunde und Pfeil & Bogen Kurse angeboten. Sie entdecken, beobachten, erfinden, reden, experimentieren, schauen zu, bauen und suchen.

Rolle der BegleiterInnen

Die Leiter und HelferInnen beobachten, sind achtsam im Umgang, haben Zeit, hören zu, schützen bei Bedarf, erzählen Geschichten und sind da, wenn sie gebraucht werden.

Der Lagerleiter (Eric Westacott) liefert auch altersgerechte Inputs und vermittelt Wissen zur Tier- und Pflanzenwelt. Es gibt wenige aber bestimmte Regeln, die eingehalten werden. Die Teilnahme ist für jedes Kind freiwillig. Bei prekären Witterungsverhältnissen, welche die Sicherheit der TeilnehmerInnen gefährden würde, haben wir die Möglichkeit, einen Unterstand zu nutzen.

Das Lager ist ein Projekt des gemeinnützigen **Vereins bildungsbewegen.ch**.

Altersgruppen: Kinder im Alter von 6 – 16 Jahre werden aufgenommen. Die Gruppen werden bewusst altersdurchmischt geführt, da das soziale Lernen so gefördert werden kann.

Sinn vom Lager

Wir bieten einer Gruppe von Kindern an, zusammen mit unserem erfahrenen WaldexpertInnen: Eric, Martin & (LehrerIn), (PraktikantIn) den Wald mit allen Sinnen zu erleben und zu erfahren. Die Grundbedingung bietet der Wald, d.h. der Wald ist die natürliche Grundlage, und wir passen uns dem Wald und den herrschenden Bedingungen an. Da wir einen lebendigen Bezug zum Wald haben, können wir den Kindern das freie Erleben ermöglichen.

Spielsachen

Es braucht keine Spielsachen im Wald, weil es so vieles im Wald hat, womit sich das Kind auseinandersetzen kann (Steine, Käfer, Regenwürmer, Pflanzen, Wasser, Holz, Lehm usw.) Im Wald werden alle Sinne angeregt und jedes Kind holt sich das, was seiner weiteren Entwicklung dienlich ist. Alle vier Jahreszeiten mit allen Witterungen lassen die Kinder besonders viele Situationen intensiv über die Sinne erleben.

Ziel

Durch die unmittelbare Bewegung im Wald, dem unebenen Boden, sich verändernden Verhältnissen, werden Grobmotorik, das Gleichgewicht, die Aufmerksamkeit, die Achtsamkeit geübt und mögliche Gefahren erkannt. Das Finden von Eicheln, Zapfen, Steinen etc. und das damit verbundene Schaffen, trainieren Feinmotorik und Selbsteinschätzung. Durch Hütten bauen, sich miteinander in Rollenspiele vertiefen und gemeinsam Essen und Trinken, kann sich das soziale Verhalten in der Gruppe entwickeln. Das Spiel mit anderen Kindern und das vertiefte Tun fördern die Fantasie, die Konzentration und die Kreativität. Das gibt Selbständigkeit, Selbstvertrauen und Sicherheit.

Die Kinder können beim Schnitzen, Pfeilbogen fertigen/schiessen, ihrem Niveau entsprechend Fähigkeiten erlernen und verbessern.

Durch das freie Spiel wird der Umgang mit der Natur auf natürlichem Weg erfahren. Durch angeleitete Gruppenaktivitäten wird die Sozialkompetenz erhöht.

Homeschooling

In unserem Lager sind explizit auch «**Homeschooler**»-Kinder willkommen. Unser Lagerleiter hat auch in diesem Bereich mehrere Jahre Erfahrung. Wir sind darum bemüht, eine Co-Leitung im Team zu haben, die über ein im Kanton Zürich anerkanntes Lehrerdiplom verfügt, damit die Stunden im Lager offiziell im Pflichtstundenplan anrechenbar sind.

Standort

Der Lagerplatz in Sennhof ist erreichbar über den Sennhofweg geradeaus auf dem Waldweg die Treppe hoch, nach 10 Metern rechts vom Weg abbiegen (markiert), 20 Meter dem Pfad entlang zum Lagerplatz gehen.

Treffpunkt

Für die Übergabe der Kinder beim Besucherparkplatz am Sennhofweg, vor der kleinen Brücke links. Karte: <https://goo.gl/maps/eyPbrNTw49hnHP987>

Ablauf

Die Eltern bringen die Kinder pünktlich zur vereinbarten Zeit zum Treffpunkt. Verspätungen müssen umgehend gemeldet werden. Nach der Verabschiedung von den Eltern gehen die Kinder mit den Betreuern zum Waldlagerplatz.

10:00 Abgabe nach Bedarf kann auch früher sein (kostenpflichtig)

17:30 Übernahme, nach Bedarf kann auch später sein (kostenpflichtig)

Falls die Kinder von jemand anderem abgeholt werden, muss das vorgängig gemeldet werden.

Kleidung und Ausrüstung

Die Kinder tragen dem Wetter und der Jahreszeit entsprechend wetterfeste, zweckdienliche Kleidung. Motto: «Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung». Alle haben ihren eigenen Rucksack mit Wechselkleidern, Nastüchern, Plastiksack für nasse Kleidung und ihrer Zwischenverpflegung (Znüni, Zvieri inkl. Getränk (keine Zuckerbomben!) mit ihrer eigenen Essensschale (auch für Suppen geeignet!) und ihr Besteck dabei.

Mittagessen

Das Mittagessen wird von den Leitern organisiert und zubereitet. Wenn die Kinder möchten, können sie bei der Vorbereitung mithelfen. Normalerweise wird über dem Feuer gekocht. Grundsätzlich ist das Essen bio-vegetarisch. Kinder können eine bio-Wurst mitnehmen.

Spezielle Diäten

Allergien usw. bitte bei der Anmeldung im Teilnehmerformular vermerken.

Sicherheit

Unsere erfahrenen Gruppenleiter sind darin geschult, die Sicherheit der Kinder zu gewährleisten. Kinder, die krank sind (Fieber, Husten etc.), müssen zu ihrem Wohl und wegen der

Ansteckungsgefahr für andere zu Hause bleiben. Die Eltern melden ihr Kind im Krankheitsfall rechtzeitig per Telefon/sms beim Leiter ab.

Der Leiter hat bei jedem Besuch des Waldes, ein Handy mit Notfallnummern und Telefonnummern der Eltern dabei. Ebenfalls haben wir eine Apotheke mit dem wichtigsten Erste Hilfe Material bei uns. Falls ein Kind externe Hilfe benötigt, werden die Eltern informiert und die Nothelfer alarmiert.

Zecken

Nach der Anmeldung ihres Kindes bekommen die Eltern von uns Zeckenschutzinformationen. Wir empfehlen Naturprodukte wie z.B.: Kokosöl und/oder Teebaum Öl.

Durchsuchen Sie nach jedem Waldlagertag ihr Kind gewissenhaft nach möglichen Zeckenbissen und entfernen Sie allfällige Zecken rasch gemäss der Anleitung in der Broschüre und beobachten Sie die Wunde. Allfällige Impfungen (Wundstarrkrampf, Tollwut, FSME-Zeckenimpfung) sind Sache der Eltern.

Versicherung

Die Kinder sind **nicht** durch das Wald-Ferienlager versichert. Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Eltern.

Betreuungsschlüssel

Das Lager wird von mindestens zwei Personen, eine davon erfahrener Waldspielgruppenleiter, betreut. Die Gruppengrösse beträgt maximal 8 Kinder, pro Leiter.

Elternzusammenarbeit

Ein offener Kontakt und ein gutes Vertrauensverhältnis zwischen LeiterInnen und Eltern ist uns wichtig. Es ist zwar keine Bedingung und dennoch wünschenswert, dass alternierend jeden Tag ein Elternteil in der Gruppe anwesend ist. Diese Offenheit und Durchlässigkeit schafft Vertrauen, dient auch der Qualitätssicherung und macht allen Beteiligten Spass.

Das Lager findet von Montag-Freitag zu folgenden Zeiten statt: 10.00 -17:30. Am Freitag ab 18 Uhr findet freiwillig ein Schlussabendessen mit Familie statt. Bitte vorgängig anmelden.

Der Eintritt via Anmeldung, ist je nach Anzahl freier Plätze jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Die Kosten

Die Betreuung und das Essen werden durch die Elternbeiträge finanziert. Die Preise betragen: CHF 50.00 pro Tag pro Kind (zusätzliche Betreuung: Fr. 10.- pro Stunde)

Geschwisterrabatt: 20 % für jedes weitere Kind derselben Familie und 50% für Kulturlegi Mitglieder (ohne zusätzlichen Geschwisterrabatts)

Die Rechnung muss **eine Woche** vor dem Lager bezahlt sein.

Übernachtungen

Möglich für max. 6 Kinder, pro Nacht, einzelne Nächte oder ganze Woche, Preis pro Übernachtung inkl. Mahlzeiten: Fr. 55.-.

Fotografien

Der Gruppenleiter (oder von ihm Delegierte) macht gelegentlich Fotos von den Kindern im Lager.

Mit der Anmeldung erklären sich die Eltern mit dieser Fotoregelung einverstanden. Wir werden Fotoalben als Lagererinnerung anbieten. Nach Absprache, auch für Werbe/Marketing Zwecke. Falls das eigene Kind nicht auf Fotos erscheinen soll, ist dies unter «Bemerkungen» im Anmeldeformular festzuhalten.

Weiterführende Angebote

walderlebnisse.ch bietet neben dem Lager auch Waldspielgruppen, den Waldhort und weitere Aktivitäten z.B. Lebensabschnitts-Rituale und Redekreise an. In unregelmässigen Abständen werden hierzu Veranstaltungs-Informationen verschickt.

Stand, 14.10. 2020